

Takata Europe GmbH

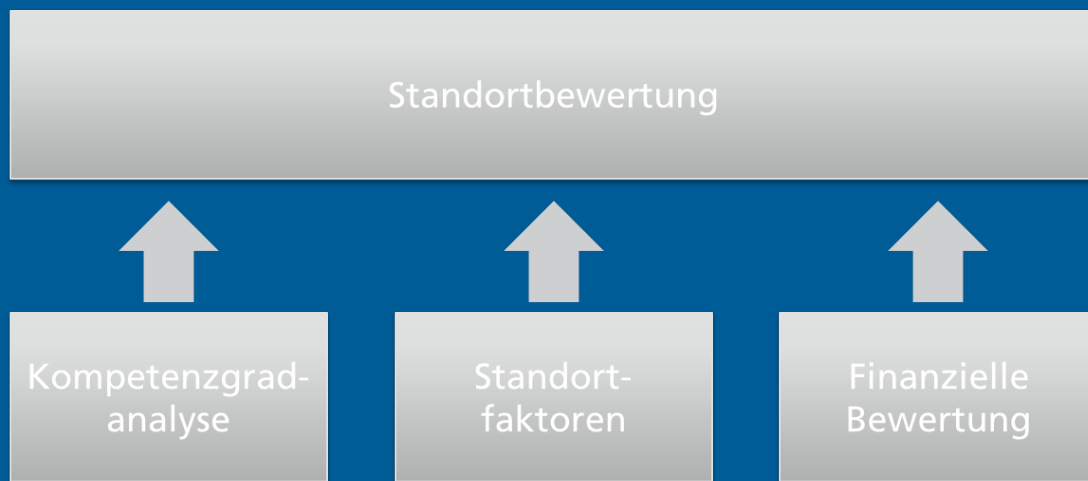
STEIGERUNG DER ENGINEERING-EFFIZIENZ BEWERTUNG GLOBALER ENTWICKLUNGSSTANDORTE



»Die Projektergebnisse, die wir mit dem Fraunhofer IPA erarbeitet haben sind für uns von hoher Relevanz und dienen uns als wichtige Einflussgröße bei der Implementierung einer erfolgreichen Forschungs- und Entwicklungsstrategie. Wir sind mit der Zusammenarbeit sehr zufrieden.«

(Claus Rudolf, Managing Director bei Takata Europe GmbH)





1

Der Kunde

Die Takata Europe GmbH als Teil der Takata AG ist ein Hersteller von integrierten Sicherheitssystemen für Automobile. An 58 Standorten in 21 Ländern werden Sicherheitsgurte, Airbags, Lenkräder, Innen-Verkleidungen und Kinderrückhaltesysteme entwickelt und produziert.

Die Forschungs- und Entwicklungsstandorte arbeiten vorwiegend autark

Takata verfügt über global verteilte Forschungs- und Entwicklungsabteilungen. Die Standorte haben sich im Laufe der Jahre Expertise in unterschiedlichen Forschungs- und Produktbereichen erarbeitet. Diese unterscheiden sich aufgrund der verschiedenen Produkte und Projektvolumen teils erheblich voneinander. Takata hat deshalb das Fraunhofer IPA damit beauftragt, die Engineering-Effizienz der gewachsenen Forschungs- und Entwicklungsstruktur zu analysieren und Synergien abzuleiten.

Ein neues Bewertungstool hilft, die Standorte miteinander zu vergleichen und Effizienzmaßnahmen zu treffen

Zur Ermittlung der Engineering-Effizienz der einzelnen Standorte entwickelte das Fraunhofer IPA ein reifegradbasiertes Bewertungstool. Dabei baut die Lösung auf drei verschiedenen Blickwinkeln auf: Neben den üblichen Einflussfaktoren, die sich in der Regel aus finanziellen Aspekten und

Standortfaktoren zusammensetzen, ist die Kompetenz aller Forschungs- und Entwicklungsabteilungen ein zusätzliches Kriterium. Bei der **finanziellen Bewertung** wurden die Personalkosten von Ingenieuren, Technikern, Hilfskräften und Administration sowie die Energie-, Miet- und Gemeinkosten der Standorte berücksichtigt. Zusätzlich wurden Verlagerungs- und Erweiterungskosten für verschiedene Szenarien zur Optimierung der Forschungs- und Entwicklungsstruktur ermittelt.

In Zusammenarbeit mit dem Fraunhofer-Zentrum für Mittel- und Osteuropa erarbeitete das Projektteam die Bewertung der **Standortfaktoren**. Dabei analysierten sie qualitative Kriterien wie die Marktnähe der einzelnen Standorte oder die Qualität der Hochschulausbildung.

Die besondere Erweiterung der Analyse bestand in der **Kompetenzgradanalyse**. Die Untersuchung des Wissens, der Fertigkeiten, der Ressourcenverfügbarkeit sowie der Umsetzungseffizienz der einzelnen Abteilungen diente als Grundlage zur Ermittlung der Kompetenz. Hierfür wurden Projektpläne und Ressourcenlisten ausgewertet, Befragungen mittels Fragebögen durchgeführt und Interviews mit Repräsentanten der Abteilungen gehalten.

Auf dieser Basis konnte das Projektteam abschließend ein Tool auf Excel-Basis implementieren, welches unterschiedliche Szenarien betrachtet. Das IPA-Team stellte drei mögliche Szenarien in einem Management Summary als Empfehlung vor.

Der Nutzen

Das reifegradbasierte Tool dient dem Takata Management als Entscheidungsgrundlage für die Implementierung einer nachhaltigen Forschungs- und Entwicklungsstrategie. Dabei stehen nicht ausschließlich finanzielle Kennzahlen im Fokus, sondern es werden zusätzliche objektive Werte über die Standortfaktoren sowie die individuelle Kompetenzen der verschiedenen Standorte berücksichtigt. Die Szenarien geben z. B. Aufschluss darüber, welcher Standort welche Kompetenz besitzt, welche Aufgaben besser verteilt werden können und ob es Standorte gibt, die erweitert oder zusammengelegt werden können. Das Tool kann in einfachen Schritten für zukünftige Fragestellungen angepasst werden.

1: Die drei grundlegenden Kriterien zur Bewertung der Forschungs- und Entwicklungsstandorte

Fraunhofer-Institut für Produktionstechnik und Automatisierung IPA

Nobelstraße 12
70569 Stuttgart

Ansprechpartner
Thomas Schrodi
Telefon +49 711 970-1085
thomas.schrodi@ipa.fraunhofer.de

www.ipa.fraunhofer.de